

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

22. Sitzung
8. Juni 2023

Beginn: 14.07 Uhr
Schluss: 16.25 Uhr
Vorsitz: Frau Abg. Sandra Khalatbari (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Für die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sind Frau Senatorin Günther-Wünsch (BJF) und Herr Staatssekretär Liecke (SenBJF) anwesend.
- Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Sie stellt diesbezüglich das Einvernehmen des Ausschusses fest. Weiterhin besteht Einvernehmen hinsichtlich von Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreterinnen und -vertreter.
- Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, die Tagesordnung um den neuen Punkt 1 b) „Bericht aus der Senatsverwaltung“ zu ergänzen und den bisherigen Punkt 1 der Tagesordnung „Aktuelle Viertelstunde“ als neuen Punkt 1 a) der Tagesordnung zu behandeln.

Punkt 1 der Tagesordnung

a) Aktuelle Viertelstunde

Im Vorfeld der Sitzung wurden folgende schriftliche Fragen eingereicht:

- „Für wie viele Schüler*innen konnte nach aktuellem Stand zum Schuljahr 2023/24 auch nach den bereits stattgefundenen Ausgleichskonferenzen noch kein Schulplatz in der Sekundarstufe I gefunden werden?“
(Fraktion Die Linke)

- „Die Senatsbildungsverwaltung hat auf Anfrage bekannt gegeben, dass sie das Neutralitätsgesetz (Gesetz zu Artikel 29 der Verfassung von Berlin (VvB)) bis zur Neuregelung verfassungsgemäß auslegen will. Was bedeutet das für die Ankündigung der Bildungsverwaltung vom 27.03.2023, das Neutralitätsgesetz nach der gescheiterten Verfassungsbeschwerde nicht weiter wortgetreu anzuwenden?“
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- „Wie arbeitet der Berliner Senat mit den relevanten Akteuren, wie beispielsweise Schulen, Bezirken oder Freizeiteinrichtungen, zusammen, um die Effektivität der mobilen Angebote der Jugendhilfe zu maximieren?“
(Fraktion der CDU)

Mündlich wird folgende Frage gestellt:

- „Es geht um das Atrium in Reinickendorf – eine der bedeutendsten Jugendkunstschulen in Berlin, darüber hinaus eine mit besonderer Bedeutung für das Märkische Viertel: Dort wurden die Abordnungsstunden von 68 auf 25 Stunden ab August gekürzt. Welchen Grund hat das und wie kann die Fortführung und Qualität des Atriums gesichert werden?“
(Fraktion der SPD)

Nachdem Frau Senatorin Günther-Wünsch (BJF) und Herr Staatssekretär Liecke (SenBJF) die Fragen beantwortet haben und auf die Nachfrage der Fraktion Die Linke „Wie viele Schülerinnen und Schüler konnten nicht unter den ersten drei Grundschulen versorgt werden und in welchen Bezirken ist dieser Schulplatzmangel besonders hoch?“ zugesagt haben, die Antwort nachzureichen, schließt der Ausschuss Punkt 1 a) der Tagesordnung ab.

b) **Bericht aus der Senatsverwaltung**

Nachdem Frau Senatorin Günther-Wünsch (BJF) und Herr Staatssekretär Liecke (SenBJF) berichtet und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet haben (siehe Inhaltsprotokoll), schließt der Ausschuss Punkt 1 b) der Tagesordnung ab.

Punkt 2 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
Sachstand der Umsetzung des Jugendförder- und Familienförderungsgesetzes
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)

[0170](#)
BildJugFam

Hierzu: Anhörung

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls gemäß § 26 Abs. 7 S. 4 GO Abghs.

Frau Abg. Usik (CDU) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellenden Fraktionen.

Frau Senatorin Günther-Wünsch (BJF) und Herr Staatssekretär Liecke (SenBJF) nehmen einleitend Stellung.

Es geben Stellungnahmen ab und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Frau Jana Hunold, Koordinatorin Region 1 – Frühe Bildung und Erziehung, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin,
- Herr Tom Rollenhagen, Geschäftsführer, Deutscher Familienverband – Landesverband Berlin e.V.,
- Herr Tillmann Weickmann, Geschäftsführer, Landesjugendring Berlin e.V.,
- Frau Anna Zagidullin, Referentin für Hilfen zur Erziehung und Jugendarbeit, Paritätischen Wohlfahrtsverband – Landesverband Berlin e.V.,
- Herr Rainer Zeddies, Amtsleiter des Jugendamtes, Bezirksamt Lichtenberg von Berlin.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Stappenbeck (SenBJF) und Herr Schulze (SenBJF) Stellung nehmen und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, beschließt der Ausschuss einvernehmlich, den Punkt 2 der Tagesordnung zu vertagen, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Pflegekinder in Berlin: Notwendige Neuaufstellung
des Pflegekindschaftswesens nach Reform des SGB
VIII**
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und
der Fraktion Die Linke)

[0161](#)
BildJugFam

Frau Abg. Burkert-Eulitz (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellenden Fraktionen.

Frau Senatorin Günther-Wünsch (BJF) nimmt einleitend Stellung.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Stappenbeck (SenBJF) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss einvernehmlich, die Besprechung zu diesem Punkt zu vertagen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (23.) Sitzung findet am Donnerstag, dem 22. Juni 2023, um 14.00 Uhr statt.

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin

Sandra Khalatbari

Tonka Wojahn